UNIVERSITÄTSKLINIKUM MAGDEBURG A.ö.R.

OTTO VON GUERICKE UNIVERSITÄT MAGDEBURG

Institut für Medizinische Mikrobiologie und Krankenhaushygiene

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-ML-13264-02-00 D-PL-13264-01-00

Prof. Dr. med. Dirk Schlüter
Direktor
Telefon: +49 391 67-13392
Telefax: +49 391 67-13384
dirk.schlueter@med.ovgu.de

Laborinformation **05.05.2017**

Histoplasma Serologie - Fremdversand

Histoplasma capsulatum zählt zu den sog. „importierten“ bzw. „extraeuropäischen Systemmykosen“. Es handelt sich dabei um einen dimorphen Pilz mit einer überwiegenden Verbreitung im mittleren Westen der USA, Zentral- und Südamerika sowie der Karibik, Afrika, Indonesien, Australien. Eine Reiseanamnese aus einem Endemie-Gebiet sollte daher vor einer Diagnostik bekannt sein.
Die Infektion erfolgt überwiegend inhalativ, eine direkte Inokulation bei Minimaltraumen ist möglich.
Aufgrund des geringen Probenaufkommens und der Seltenheit der Erkrankung werden Untersuchungs-Anforderungen zum serologischen Nachweis von Antikörpern gegen Histoplasma capsulatum ab sofort an das Konsiliarlabor für Kryptokokkose und seltene Systemmykosen am Robert Koch-Institut weitergeleitet.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Ansprechpartner bei Rückfragen:

Dr. M. Probst-Kepper (Tel. 15858)